



Adolf Würth GmbH & Co. KG  
Sarah Meckel  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
74650 Künzelsau  
Telefon 07940 15-1186  
Telefax 07940 15-4400  
www.wuerth.com  
presse@wuerth.com

7. Mai 2008

## **Würth-Gruppe: Stabile Geschäftsentwicklung im ersten Tertial 2008**

- **Konsolidierter Umsatz steigt um 8,6 Prozent auf 3,04 Milliarden Euro**
- **Stabiles Betriebsergebnis von 240 Millionen Euro**
- **Über 65.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter**

*Künzelsau/Stuttgart. In den ersten vier Monaten des neuen Geschäftsjahres verlief die Entwicklung der Würth-Gruppe weiterhin positiv.*

Der Umsatz konnte im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 8,6 Prozent auf 3,04 Milliarden Euro gesteigert werden. Wechselkursbereinigt lag die Umsatzsteigerung sogar bei 10,2 Prozent.

Eine große Rolle für den positiven Verlauf im ersten Tertial spielte die Umsatzsteigerung innerhalb der deutschen Gruppe um 11,1 Prozent auf 1,23 Milliarden Euro. Ebenso wichtig war die Erhöhung des Umsatzes im internationalen Geschäft um 6,9 Prozent auf 1,81 Milliarden Euro.



## **Stabile Entwicklung des Betriebsergebnisses**

Die Würth-Gruppe weist eine stabile Entwicklung im Betriebsergebnis auf. Mit einer 1,3-prozentigen Steigerung gegenüber dem Vorjahr liegt das Betriebsergebnis der ersten vier Monate bei 240 Millionen Euro. Dieses Wachstum wurde trotz eines Basiseffekts aus dem starken letzten Jahr und der schwachen Konjunktur in Amerika erzielt.

## **Über 65.000 Mitarbeiter**

Zum 30. April 2008 sind innerhalb der Würth-Gruppe weltweit 65.096 Mitarbeiter beschäftigt. Das entspricht einem Plus von 7,8 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. 31.351 Beschäftigte arbeiten im Außendienst (+5,4 Prozent im Vergleich zum Vorjahr). In Deutschland sind 17.268 Mitarbeiter bei Würth beschäftigt (+5,6 Prozent im Vergleich zum Vorjahr). In den letzten vier Jahren hat die Würth-Gruppe insgesamt mehr als 20.000 neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eingestellt.

## **Weiterhin hohe Investitionen**

Die Würth-Gruppe wird im Geschäftsjahr 2008 rund 500 Millionen Euro in den Ausbau ihrer Kernkompetenzen investieren, vorwiegend in den Bereichen Vertrieb und Logistik. Rund 230 Millionen Euro sollen in Deutschland eingesetzt werden. Von 2005 bis 2007 hat das Unternehmen 1,2 Milliarden Euro investiert, davon rund 490 Millionen Euro in Deutschland.

## **Würth-Gruppe begrüßt den 3.000.000sten Kunden**

Die Würth-Gruppe orientiert sich stark an den Kundenwünschen in den einzelnen Märkten und erweitert so ständig den Kundenstamm. Im April 2008 begrüßte die Würth-Gruppe ihren 3.000.000sten Kunden. Das



Unternehmen ergänzt den Verkauf über den klassischen Außendienst seit einigen Jahren verstärkt durch Verkaufsniederlassungen. Diese bieten den Handwerkskunden, vor allem aus der Baubranche, Anlaufstellen zur Deckung ihres Sofortbedarfs. „Dank absoluter Vertriebsorientierung steigt unsere Kundenzahl immer weiter, was für uns eine Bestätigung der Kundenzufriedenheit und damit unserer guten Leistung bedeutet“, freut sich Robert Friedmann, Sprecher der Konzernführung der Würth-Gruppe.

### **Ausblick**

Zum Jahresende 2008 visiert die Würth-Gruppe ein Umsatzwachstum um 8,4 Prozent auf 9,2 Milliarden Euro an. Das Betriebsergebnis soll auf Vorjahresniveau gehalten werden. Analog zum Geschäftsverlauf will das Unternehmen seine Beschäftigtenzahl im In- und Ausland steigern. „Wir sehen dem weiteren Geschäftsverlauf 2008 optimistisch entgegen. Da die weltwirtschaftliche Entwicklung momentan allerdings schwer abzusehen ist, planen wir auch mit einer gesunden Vorsicht“, so Friedmann.